

20. April 2020

Seminar

Einheit und Vielfalt im europäischen Rechtsverbund

(Schwerpunktbereich Völker- und Europarecht)

Sommersemester 2020

Sehr geehrte Studierende,

im Sommersemester 2020 biete ich ein Seminar zu dem Thema „**Einheit und Vielfalt im europäischen Rechtsverbund**“ an. Das Seminar wird voraussichtlich als Blockveranstaltung vom 25. bis 27. Juni 2020 stattfinden. Es handelt sich um eine Veranstaltung, in der eine wissenschaftliche Hausarbeit im Sinne von § 13 der Schwerpunktbereichsprüfungsordnung angefertigt werden kann.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen eine schriftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema verfassen und im Rahmen des Blockseminars einen entsprechenden Vortrag halten.

Mögliche Themen sind:

1. Rechtsstaatlichkeit, Demokratie und nationale Souveränität – am Beispiel des Konflikts mit Ungarn und Polen
2. Grundrechtskonflikte zwischen EuGH, EGMR und BVerfG
3. Die Zulässigkeit transnationaler Listen bei der Europawahl
4. EZB und Euro-Rettung – rechtliche Grenzen der europäischen Notenbank
5. Corona-Bonds – Vorschläge und rechtliche Herausforderungen
6. Die Kontrolle der Verschuldung der Mitgliedstaaten

Themenvergabe:

Die Themenvergabe erfolgt, soweit im Rahmen des Seminars ein Leistungsnachweis nach der Schwerpunktbereichsprüfungsordnung erworben werden soll, in verbindlicher Form am

Montag, 27. April 2020, 10 Uhr c.t.

über Zoom, der Link wird nach der Anmeldung in ILIAS zugeschickt.

Didaktisches Konzept, Lehr- und Lernziele:

Die Inhalte werden in Eigenarbeit nach wissenschaftlichen Standards und Methodik erarbeitet und präsentiert. Die Seminardiskussion dient der Vertiefung und Aufarbeitung der Themen. Die Bearbeiterinnen und Bearbeiter müssen eine schriftliche Seminararbeit von 20 Seiten erstellen und die wesentlichen Inhalte in maximal 15 Minuten präsentieren. Daran schließt sich eine Diskussion an, die ebenfalls von einer Teilnehmerin oder einem Teilnehmer je Thema moderiert wird. Von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird eine intensive Vorbereitung und Mitarbeit in der Diskussion erwartet.

Abgabe:

Mit Themenvergabe beginnt für diejenigen, die im Rahmen des Schwerpunktbereichsstudiums an dem Seminar teilnehmen, die Bearbeitungsfrist von sechs Wochen. In diesem Fall müssen Sie sich **vorher beim Prüfungsamt angemeldet haben!**

Die Abgabe der Arbeit hat spätestens am letzten Tag der Frist bis 12:00 Uhr im Sekretariat der Professur zu erfolgen. Im Falle der postalischen Übersendung genügt der deutlich lesbare Eingangsstempel des Postamtes vom letzten Tage der Frist. Parallel dazu ist die Seminararbeit innerhalb der zuvor genannten Frist als PDF-Datei an die E-Mail-Adresse intlaw@uni-marburg.de zu senden.

Freundliche Grüße

Prof. Dr. Sven Simon